

KARLHEINZ MIKLIN DOUBLETRIO **„Rhythm ist the king“**

Karlheinz Miklin, saxes, fl, bcl
Ewald Oberleitner, Milan Nikolic bass
Howard Curtis, Karlheinz Miklin jr. drums

In seiner Konzertreihe „Karlheinz Miklin Specials“ im Grazer Stockwerk 2008 probierte der Saxophonist auch Besetzungen abseits des Üblichen. Besonders gut funktionierte dabei ein Versuch mit je zwei Bassisten und Schlagzeugern, was nun zu einer neuen, ständigen Gruppe führte.

Ewald Oberleitner und Milan Nikolic an den Bässen sowie die Schlagzeuger Howard Curtis und Karlheinz Miklin jr. – mit allen hat Miklin ja „einzeln“ schon oft gespielt – harmonierten ohne besondere Vorlaufzeit von Beginn an hervorragend. Komplexe Rhythmen, neue Klangnuancen, überraschende Wendungen geben den Kompositionen Miklins erfrischende neue Farben. Formal gebundene wie auch freie und offene Teile bieten den einzelnen Musikern viel Platz und Möglichkeiten sowohl für solistische Ausflüge als auch gemeinsame Grooves.

Nachdem zwei Generationen auf der Bühne stehen, ergibt sich stilistische Vielfalt praktisch von selbst. Wobei die lange Erfahrung des Leaders wie aller Beteiligten Garant dafür sein sollte, dass aus diesen unterschiedlichen Komponenten trotzdem ein einheitliches, kompaktes Gemeinsames entsteht. Wie es in der „Ö1 Jazznacht“ im ORF und bei Festivalauftritten in Österreich („Murszene“ Graz, Jazztage Frohnleiten), der Slowakei („Jazz unter der Burg“ Trencin), Deutschland („Jazz am Hof“ Fürstenzell) inzwischen auch bewiesen wurde. Das Festival „Jazz is back“ in Groznjan (Kroatien) mit standing ovations des Publikums war ein Höhepunkt 2016.